

## EIN DANK FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG AN

IBA-Studierhaus  
Lausitzer Seenland e.V. 

 HAUS VIER

 Nowy  
CASNIK

 Tengelers  
BUCHHANDLUNG



Stadt Großräschen

**tanzkompanie golde g.**  
COTTBUS / CHÓŚEBUZ

### VERANSTALTUNGSORT

IBA-Studierhaus Lausitzer Seenland e.V.  
Seestraße 84-86  
01983 Großräschen

*Preisgünstige Übernachtungen sind auf Anfrage  
im IBA-Studierhaus möglich.*

<http://www.iba-see2010.de/de/studierhaus.html>

### ANREISE

Die Anreise ist mit der Bahn möglich (vom  
Bahnhof ca. 20 Minuten Fußweg) oder über die  
A 13 (Ausfahrt Großräschen über Freienhufen).

### VERANSTALTERIN

Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V.  
Dortustraße 53, 14467 Potsdam  
Telefon: 0331 81 70 432  
Fax: 0331 81 70 433

### Anmeldung bitte bis spätestens 16.9.2019:

Telefon: 0331 – 817 04 32  
E-Mail: [info@bbg-rls.de](mailto:info@bbg-rls.de)

Internet: [www.brandenburg.rosalux.de](http://www.brandenburg.rosalux.de)

**ROSA LUXEMBURG STIFTUNG** BRANDENBURG

## „IN ZEITEN WIE DIESEN...“

Tanzperformance

Eine Choreografie von  
Golde Grunske

mit Denise Noack, Ioannis Avakoumidis, Christoph  
Viol, Floris Dahlgrün, Konstantinos Spyrou (Tanz)  
sowie Konrad Jende und Javid Kooravand (Livemusik)  
in Kooperation mit „ars momento e.V.“

Gefördert vom Kulturministerium Brandenburg

Die Tanzperformance setzt sich mit der aktuellen  
Situation in der Lausitz auseinander. Als Bestandteil  
der Konferenz „Glück Auf, Strukturwandel!“ geht es im  
Rahmen der Interkulturellen Woche 2019 darüber hin-  
aus um den Begriff Heimat sowie den Umgang  
mit Ungewohntem und Fremdem.

Die Tanzperformance ist ein Plädoyer für Solidarität in  
einer durch Differenz gekennzeichneten und durch  
Hass auf Andere bedrohten Gesellschaft.

Auch Gäste, die nicht an der Konferenz teilnehmen,  
sind herzlich willkommen. Der Besuch ist kostenlos.



tanzkompanie golde g. Cottbus/Chóśebuz; Probenfoto: Marlies Kross

**28.9.2019, 10.15 UHR**  
**HINTER DEM IBA-STUDIERHAUS**

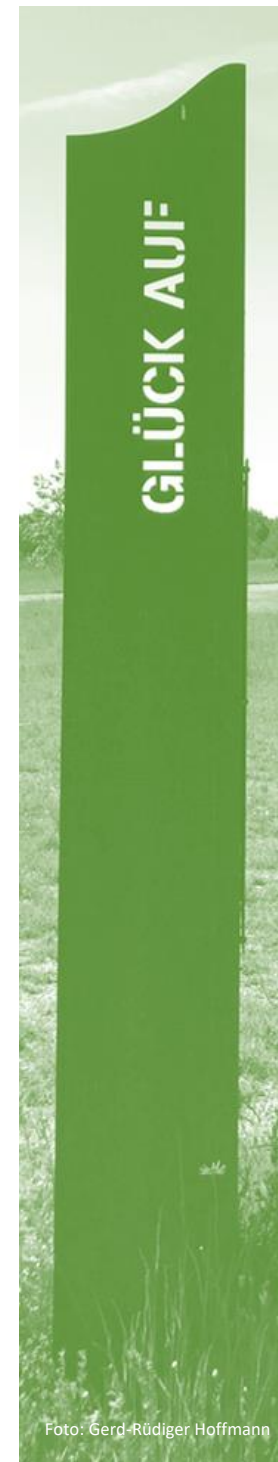


Foto: Gerd-Rüdiger Hoffmann

## GLÜCK AUF, STRUKTUR- WANDEL!

### KONFERENZ ZUM STRUKTURWANDEL- PROZESS IN DER LAUSITZ

- Tanzperformance
- Analysen, Studien
- Meinungen
- Lösungsvorschläge

Samstag  
28. September 2019

10 bis 17 Uhr

IBA-Studierhaus  
Großräschen

**ROSA LUXEMBURG STIFTUNG**  
BRANDENBURG

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*wir laden Sie zu einer Konferenz ein, die zwar ein in letzter Zeit stark strapaziertes Thema aufgreift, jedoch neben Meinungen von Expert\*innen und Sorgen von Betroffenen auch im methodischen Herangehen Fragen aus anderen Sichtweisen ins Spiel bringen möchte. Wir wollen Wissen vermitteln, Mut machen und den Dialog zum kontrovers diskutierten Thema „Strukturwandelprozess in der Lausitz“ befördern.*

*Bereits im 17. Jahrhundert drückte das „Glück Auf“ der Bergleute nicht nur den Wunsch aus, dass sich Erzgänge auftun mögen, sondern auch die Hoffnung auf ein gesundes Ausfahren aus dem Bergwerk. In den Braunkohlerevieren erfuhr der Gruß eine erweiterte Bedeutung und meint bis heute vor allem, dass es „gut gehen möge“. So gibt es gute Gründe, diesen Gruß selbst nach dem Ende des aktiven Bergbaus im Senftenberger Revier weiterhin beizubehalten und über den Kreis der Bergleute hinaus zu verwenden. Die Konferenz nimmt diesen Gruß auf, um die Hoffnung für ein gutes Gelingen der notwendigen Transformationsprozesse in der Lausitz zu beschreiben.*

*Fragen des Herangehens, die über die Finanzierung von Einzelmaßnahmen hinausgehen, Anregungen aus künstlerischer Verarbeitung brennender Probleme sowie Ergebnisse wissenschaftlicher Studien zum Strukturwandelprozess sollen mit Expert\*innen und Gästen aus der Lausitz und von weiter her beraten werden.*

*Sie sind herzlich zum Mitdiskutieren eingeladen.*

*Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.*



Cathleen Bürgelt  
Referentin für politische Bildung  
im ländlichen Raum  
der RLS Brandenburg e.V.

Dr. Gerd-Rüdiger Hoffmann  
Regionalbüro Lausitz  
der RLS Brandenburg e.V.

## GEPLANTER ABLAUF

9.30 Uhr  
**Ankommen**

10.00 Uhr  
**Eröffnung**  
CATHLEEN BÜRGELT  
(Historikerin, Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V.)

10.15 Uhr  
**„In Zeiten wie diesen“ - Tanzperformance**  
eine Choreografie von GOLDE GRUNSKÉ  
für fünf Tänzer\*innen und zwei Musiker  
in Zusammenarbeit mit „ars momento e.V.“  
gefördert vom Kulturministerium Brandenburg  
*Der Besuch der Tanzperformance hinter dem IBA-Studierhaus ist ohne Anmeldung zur Konferenz möglich.*

11.15 Uhr  
**Zum Anliegen dieser Konferenz**  
Gespräch mit KARSTEN FEUCHT (transform-ARCHITEKTUR, IBA-Studierhaus Großräschen), GOLDE GRUNSKÉ (Choreografin; Cottbus/Chóšebuz) und GERD-RÜDIGER HOFFMANN (Philosoph; Senftenberg/Zły Komorow)  
Moderation: ANGELA ŠURMANOWA (Lehrerin, Mitglied des Rates für Angelegenheiten der Sorben/Wenden beim Landtag Brandenburg; Cottbus/Chóšebuz)

11.45 Uhr  
**Braunkohleausstieg im Lausitzer Revier – Sichtweisen von Beschäftigten**  
Ergebnisse einer Studie unter Leitung von KLAUS DÖRRE (Soziologe; Friedrich-Schiller-Universität Jena)  
Einführungsreferat: JAKOB KÖSTER (Friedrich-Schiller-Universität Jena)  
Kommentar: HANNELORE WODTKE (Mitglied der „Kohlekommission“; Welzow)  
Moderation der Diskussion: KARSTEN FEUCHT

13.00 Uhr  
**Mittagspause / Imbiss**

13.45 Uhr  
**Vom Tagebau zum Großräscher See**  
Treffpunkt: Stadthafen Großräschen  
(ca. 150 Meter Fußweg)  
Erläuterungen durch THOMAS ZENKER (SPD),  
Bürgermeister von Großräschen *angefragt*

14.30 Uhr  
**Für einen gesamtgesellschaftlichen Ansatz im Strukturwandelprozess der Lausitz**  
Einführungsreferat: ANTONIA MERTSCHING (Politikerin, DIE LINKE Sachsen)  
Kommentar: MARION SCHEIER (DGB Südbrandenburg; Cottbus/Chóšebuz)  
Moderation der Diskussion: KARSTEN FEUCHT

15.45 Uhr  
**Strukturstärkungsgesetz und/oder zivilgesellschaftliches Engagement?**  
Zusammenfassung und Ausblick: DANIEL HÄFNER (Sozialwissenschaftler, BTU Cottbus – Senftenberg, Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V.; Cottbus/Chóšebuz)  
Moderation der Diskussion: KARSTEN FEUCHT

Gegen 17.00 Uhr  
**Ende der Konferenz**  
und Möglichkeit für Spaziergänge und weitere Gespräche zum Beispiel am Hafen  
im Restaurant „Haus Vier“

*Da die Anzahl der Plätze im IBA-Studierhaus begrenzt ist und Mittagessen sowie Getränke geplant und bestellt werden müssen, bitten wir um **Anmeldung bis zum 16. September 2019** per Mail, Telefon, Fax oder Briefpost.*